

Das System ändern, nicht nur den Motor.

Gutes Klima, gute Löhne, gutes Leben



Der Klimawandel geht uns alle an

Aber der Klimawandel ist nicht von allen gleichermaßen zu verantworten. Fast drei Viertel der umweltschädlichen Emissionen der Welt werden von 100 Unternehmen verursacht. Die deutsche RWE gehört auch dazu. Die Unternehmen sind am Profit ausgerichtet, ihre Lobby macht Druck auf die Politik. Wir können das Klima nur retten, wenn wir die Macht der Konzerne brechen.

DIE LINKE kämpft für Klimagerechtigkeit

Wir setzen den Unternehmen Grenzen und bauen die Wirtschaft um. Gemeinwohl und Klima gehen vor Profit. Wir schaffen gute Arbeit mit kürzeren Arbeitszeiten und besseren Löhnen. Wir stoppen den Klimawandel und stärken erneuerbare Energien in Bürgerhand.

Lebensqualität statt Wachstum

Bildung, Gesundheit und öffentlicher Nahverkehr wurden in den letzten Jahrzehnten ausgetrocknet

oder privaten Unternehmen überlassen. Überall fehlt es an Personal, die Beschäftigten sind im Dauerstress und die Löhne sind zu niedrig. Wir wollen öffentliche Investitionen in diese Bereiche: Das ist gut für alle, schafft gute Arbeit und schont das Klima. Und: **Arbeitszeitverkürzung ist gut fürs Klima.** Die Löhne müssen steigen und die Arbeitszeit sinken. Geld ist genug da, es muss nur gerechter verteilt werden.

Die Macht der Konzerne brechen

Die großen Energiekonzerne wollen wir auflösen und die Energieversorgung in die Hand von Stadtwerken und Energiegenossenschaften legen – mit erneuerbaren Energien und sozial gestaffelten Strompreisen. Autokonzerne haben systematisch die Verbraucher betrogen – sie müssen zur Verantwortung gezogen werden und für die Kosten zahlen. Statt Dividenden und Boni an Aktionäre und Manager auszuzahlen, müssen die Gewinne in Belegschaftsanteile der Beschäftigten umgewandelt werden. Innerhalb von drei Jahren sollen den Beschäftigten 30 Prozent ihrer Konzerne gehören.

Das System ändern, nicht nur den Motor.

Gutes Klima, gute Löhne, gutes Leben



Der Klimawandel geht uns alle an

Aber der Klimawandel ist nicht von allen gleichermaßen zu verantworten. Fast drei Viertel der umweltschädlichen Emissionen der Welt werden von 100 Unternehmen verursacht. Die deutsche RWE gehört auch dazu. Die Unternehmen sind am Profit ausgerichtet, ihre Lobby macht Druck auf die Politik. Wir können das Klima nur retten, wenn wir die Macht der Konzerne brechen.

DIE LINKE kämpft für Klimagerechtigkeit

Wir setzen den Unternehmen Grenzen und bauen die Wirtschaft um. Gemeinwohl und Klima gehen vor Profit. Wir schaffen gute Arbeit mit kürzeren Arbeitszeiten und besseren Löhnen. Wir stoppen den Klimawandel und stärken erneuerbare Energien in Bürgerhand.

Lebensqualität statt Wachstum

Bildung, Gesundheit und öffentlicher Nahverkehr wurden in den letzten Jahrzehnten ausgetrocknet

oder privaten Unternehmen überlassen. Überall fehlt es an Personal, die Beschäftigten sind im Dauerstress und die Löhne sind zu niedrig. Wir wollen öffentliche Investitionen in diese Bereiche: Das ist gut für alle, schafft gute Arbeit und schont das Klima. Und: **Arbeitszeitverkürzung ist gut fürs Klima.** Die Löhne müssen steigen und die Arbeitszeit sinken. Geld ist genug da, es muss nur gerechter verteilt werden.

Die Macht der Konzerne brechen

Die großen Energiekonzerne wollen wir auflösen und die Energieversorgung in die Hand von Stadtwerken und Energiegenossenschaften legen – mit erneuerbaren Energien und sozial gestaffelten Strompreisen. Autokonzerne haben systematisch die Verbraucher betrogen – sie müssen zur Verantwortung gezogen werden und für die Kosten zahlen. Statt Dividenden und Boni an Aktionäre und Manager auszuzahlen, müssen die Gewinne in Belegschaftsanteile der Beschäftigten umgewandelt werden. Innerhalb von drei Jahren sollen den Beschäftigten 30 Prozent ihrer Konzerne gehören.

Das System ändern, nicht nur den Motor.

Gutes Klima, gute Löhne, gutes Leben

Klima retten

1,5-Grad Erderwärmung ist der Kipppunkt. In den nächsten 12 Jahren wird sich entscheiden, wie wir und unsere Kinder in Zukunft leben werden.

Wir erklären den Klima-Notstand

Spätestens bis 2040 muss die Energieerzeugung vollständig aus erneuerbaren Quellen kommen. Die klimaschädlichen Treibhausgase müssen bis 2030 um mindestens 65 Prozent im Vergleich zu 1990 gesenkt werden, bis zum Jahr 2050 um 95 Prozent.

Raus aus Kohle und Atom, Erneuerbare ausbauen

Die 20 schmutzigsten Kohlekraftwerke in Deutschland müssen sofort abgeschaltet werden. 2030 muss der Kohleausstieg abgeschlossen sein. Wir wollen Sozial- und Wirtschaftsräte in den Regionen der Kohleproduktion: Gewerkschaften, Umweltverbände, Unternehmen, Zivilgesellschaft und die Länder und Kommunen entwickeln gemeinsam Modelle für gerechte Übergänge aus der Kohle.

Mehr Mobilität für alle mit weniger Verkehr

In den Innenstädten ist der Verkehr mit 61 Prozent die größte Quelle der Stickstoffdioxid-Belastung. Wir wollen besseren und **kostenfreien öffentlichen Nahverkehr**: innerhalb von 12 Jahren in jeder Stadt und jeder Kommune in Deutschland. Viele Pendlerinnen und Pendler können dann das Auto stehen lassen. Die Innenstädte werden wieder lebenswert. Ohne SUVs.

Beschäftigte stärken und Arbeitsplätze schützen

Der Umbruch in der Wirtschaft wird kommen. Die Zukunft gehört der Produktion von Bahnen und Bussen, von umweltverträglichen Autos für öffentliches Car-Sharing. Sie gehört der Technologie

von Gewinnung, Speicherung und Transport von erneuerbaren Energien. Entweder wird der Umbruch chaotisch und vom Markt bestimmt, dann führt er zu Erwerbslosigkeit, prekären Jobs und mehr soziale Spaltung. Oder wir kämpfen gemeinsam für gerechte Übergänge, in dem die Beschäftigten und die Gewerkschaften ihre starke Stimme und ihre Fähigkeiten einbringen. Und **für soziales und ökologisches Wirtschaften, für gute Arbeit und Demokratie in der Wirtschaft.**

Ich möchte weitere Informationen

- Bitte schickt mir weitere Informationen zum Thema.
 Ich will Mitglied der LINKEN werden!

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Die Angaben werden von der Partei DIE LINKE in ihrer Bundesgeschäftsstelle und den Gliederungen entsprechend den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung zum Zwecke des Nachweises der Mitgliedschaftsvoraussetzung, der Nachweisführung gemäß Parteiengesetz, der statistischen Auswertung und innerparteilichen Kommunikation verarbeitet. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung und Ihren Rechten unter www.die-linke.de/datenschutz

DIE LINKE.

Parteivorstand der Partei DIE LINKE
Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin
Tel. 030/24009999, kontakt@die-linke.de
www.die-linke.de V.i.S.d.P. Jörg Schindler

Das System ändern, nicht nur den Motor.

Gutes Klima, gute Löhne, gutes Leben

Klima retten

1,5-Grad Erderwärmung ist der Kipppunkt. In den nächsten 12 Jahren wird sich entscheiden, wie wir und unsere Kinder in Zukunft leben werden.

Wir erklären den Klima-Notstand

Spätestens bis 2040 muss die Energieerzeugung vollständig aus erneuerbaren Quellen kommen. Die klimaschädlichen Treibhausgase müssen bis 2030 um mindestens 65 Prozent im Vergleich zu 1990 gesenkt werden, bis zum Jahr 2050 um 95 Prozent.

Raus aus Kohle und Atom, Erneuerbare ausbauen

Die 20 schmutzigsten Kohlekraftwerke in Deutschland müssen sofort abgeschaltet werden. 2030 muss der Kohleausstieg abgeschlossen sein. Wir wollen Sozial- und Wirtschaftsräte in den Regionen der Kohleproduktion: Gewerkschaften, Umweltverbände, Unternehmen, Zivilgesellschaft und die Länder und Kommunen entwickeln gemeinsam Modelle für gerechte Übergänge aus der Kohle.

Mehr Mobilität für alle mit weniger Verkehr

In den Innenstädten ist der Verkehr mit 61 Prozent die größte Quelle der Stickstoffdioxid-Belastung. Wir wollen besseren und **kostenfreien öffentlichen Nahverkehr**: innerhalb von 12 Jahren in jeder Stadt und jeder Kommune in Deutschland. Viele Pendlerinnen und Pendler können dann das Auto stehen lassen. Die Innenstädte werden wieder lebenswert. Ohne SUVs.

Beschäftigte stärken und Arbeitsplätze schützen

Der Umbruch in der Wirtschaft wird kommen. Die Zukunft gehört der Produktion von Bahnen und Bussen, von umweltverträglichen Autos für öffentliches Car-Sharing. Sie gehört der Technologie

von Gewinnung, Speicherung und Transport von erneuerbaren Energien. Entweder wird der Umbruch chaotisch und vom Markt bestimmt, dann führt er zu Erwerbslosigkeit, prekären Jobs und mehr soziale Spaltung. Oder wir kämpfen gemeinsam für gerechte Übergänge, in dem die Beschäftigten und die Gewerkschaften ihre starke Stimme und ihre Fähigkeiten einbringen. Und **für soziales und ökologisches Wirtschaften, für gute Arbeit und Demokratie in der Wirtschaft.**

Ich möchte weitere Informationen

- Bitte schickt mir weitere Informationen zum Thema.
 Ich will Mitglied der LINKEN werden!

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Die Angaben werden von der Partei DIE LINKE in ihrer Bundesgeschäftsstelle und den Gliederungen entsprechend den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung zum Zwecke des Nachweises der Mitgliedschaftsvoraussetzung, der Nachweisführung gemäß Parteiengesetz, der statistischen Auswertung und innerparteilichen Kommunikation verarbeitet. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung und Ihren Rechten unter www.die-linke.de/datenschutz

DIE LINKE.

Parteivorstand der Partei DIE LINKE
Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin
Tel. 030/24009999, kontakt@die-linke.de
www.die-linke.de V.i.S.d.P. Jörg Schindler